

## Bildungsbaukasten „Vielfalt leben – Individualisierung und Differenzierung für innovativen Unterricht“

Individualisierung und Differenzierung im Unterricht stellen LehrerInnen vor neue Herausforderungen. Dieser Bildungsbaukasten soll LehrerInnen für den Umgang mit heterogenen Lernvoraussetzungen in der Klasse methodisch professionalisieren. Innovativer Unterricht muss Lernangebote anbieten, die unterschiedliche Voraussetzungen, Denkmodalitäten und Lernbedürfnisse berücksichtigen. So sind z. B. innovative Unterrichts- und Beurteilungskonzepte zu entwickeln, um LehrerInnen in ihrer beruflichen Tätigkeit zu stärken. Die ausgewählten Inhalte sowie die Lehr- und Lernformen des Lehrgangs ermöglichen den Teilnehmer/innen die Erstellung eines bedürfnisorientierten Konzeptes zur Förderung der Individualisierung und Begabungsförderung für ihren pädagogischen Wirkungsbereich.

### ZIELGRUPPE

LehrerInnen an Ifs, hlfs, sowie VS, HS und PTS, BS

### ORT

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien  
Kirchlich Pädagogische Hochschule Wien/Krems

### ABLAUF UND GLIEDERUNG

- 6 Semester / 12 Credits
- Der Abschluss des Lehrgangs mit einem Zertifikat ist freiwillig und kann nach Absolvierung von 4 Basismodulen (Module 1-4) und zwei Wahlmodulen (Module 5 bis 10) (über mehrere Semester) abgeschlossen werden.
- Die Seminare des Baukastens können INDIVIDUELL und auch EINZELN gebucht werden OHNE Zertifikatsabschluss.
- Die Lehrveranstaltungen werden geblockt in Präsenz abgehalten.
- Eine persönliche Schwerpunktbildung ist durch die Wahlmodule möglich.
- Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenlos.

### BILDUNGSZIELE

Professionalisierung im Umgang mit Heterogenität und Diversität, Individualisierung und Differenzierung sowie Begabungsförderung.

### KOOPERATIONSPARTNER

- Kirchlich Pädagogische Hochschule Wien/Krems: [www.kphvie.ac.at](http://www.kphvie.ac.at)

### ANMELDUNG

- Eine Anmeldung zu den einzelnen Lehrgangsmodulen findet ausschließlich über PH-Online statt [www.ph-online.ac.at](http://www.ph-online.ac.at)
- Eine Anleitung für die Online-Anmeldung finden Sie auf [www.agrarumweltpaedagogik.ac.at](http://www.agrarumweltpaedagogik.ac.at)

### LEITUNG UND ORGANISATION DES LEHRGANGES

**Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik,  
Wien**

Dr. Angela Forstner-Ebhart MEd.

☎ 01/877 22 66-35

✉ [angela.forstner-ebhart@agrarumweltpaedagogik.ac.at](mailto:angela.forstner-ebhart@agrarumweltpaedagogik.ac.at)  
[www.agrarumweltpaedagogik.ac.at](http://www.agrarumweltpaedagogik.ac.at)

**Kirchlich Pädagogische Hochschule  
Wien/Krems**

Dipl.-Päd. Heidemarie Svehla

☎ 0676/530 47 88

✉ [heidemarie.svehla@kphvie.at](mailto:heidemarie.svehla@kphvie.at)  
[www.kphvie.ac.at](http://www.kphvie.ac.at)

## AUFBAU DES LEHRGANGES

Bildungsbausteine - BASIS	Termin/Ort	Inhalt	Credits
<b>Modul 1:</b> Der Heterogenität im Schulalltag gerecht werden I	16. bis 18. März 2011 Hochschule für Agrar und Umweltpädagogik, Wien	<b>Ziel:</b> Dieser Baustein bietet konkrete Umsetzungs-möglichkeiten für den Unterricht <b>Inhalt:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Warum Lernanreize so wichtig sind – wie unser Gehirn lernt und die Folgen für den Unterricht</li> <li>• vom Lehren zum Lernen – Methoden und Materialien zur Differenzierung und Individualisierung im Unterricht;</li> <li>• organisatorische Hürden gemeinsam überwinden – Rahmenbedingungen für individualisierenden Unterricht verbessern</li> <li>• Lernfortschritte gerecht bewerten – Beurteilungsformen für individualisierenden Unterricht</li> </ul> <b>Leitung:</b> Dr. Angela Forstner-Ebhart MEd.	2
<b>Modul 2:</b> Die LehrerInnen-persönlichkeit im Mittelpunkt I	28. bis 30. September 2011 KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau	<b>Ziel:</b> Dieser Baustein stellt die LehrerInnenpersönlichkeit in den Mittelpunkt <b>Inhalt:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modelle zur Entstehung sozialer Kompetenz; gruppendynamische Prozesse; Arbeiten im</li> <li>• Team; Grundlagen zur Kommunikation; Kommunikations- und Interaktionsmuster; das Beratungsgespräch;</li> <li>• eigene Ressourcen und Entwicklungspotenziale; Reflexion der eigenen Lerngeschichte;</li> <li>• Reflexion, Feedback, Perspektiven</li> </ul> <b>Leitung:</b> Dipl.-Päd. Heidemarie Svehla	2
<b>Modul 3:</b> Der Heterogenität im Schulalltag gerecht werden II	2012 Hochschule	<b>Ziel:</b> Dieser Baustein dient der Vertiefung von Modul 1 <b>Leitung:</b> Dr. Angela Forstner-Ebhart MEd.	2
<b>Modul 4:</b> Die LehrerInnen-persönlichkeit im Mittelpunkt II	2012 KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau	<b>Ziel:</b> Dieser Baustein vertieft konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für den Unterricht von Modul 2 <b>Leitung:</b> Dipl.-Päd. Heidemarie Svehla	2
Bildungsbausteine - WAHL	Termin/Ort	Inhalt	Credits
<b>Modul 5</b>	2012	Ansätze in der Umweltpädagogik im Umgang mit Heterogenität	2
<b>Modul 6</b>	2012	Best-Practice-Beispiele: Erfolgreiche Modelle in der Ganztagesbetreuung/im Internatsbereich	2
<b>Modul 7</b>	2013	Individualisierung im Projektunterricht	2
<b>Modul 8</b>	2013	Best-Practice-Beispiele für den fachpraktischen Unterricht und den Werkstättenunterricht	2
<b>Modul 9</b>	2013	Lernfelddidaktik im Fachbereich Ernährung mit dem speziellen Fokus auf Heterogenität	2
<b>Modul 10</b>	2013	Spezielle Aspekte der Sonder- und Heilpädagogik im Umgang mit Heterogenität	2